

Franz Müntefering

Geboren am 16. Januar 1940 in Neheim-Hüsten.

- 1946 bis 1954: Besuch der Volksschule in Sundern
- 1954 bis 1957: Lehre als Industriekaufmann
- 1957 bis 1975: Kaufmännischer Angestellter in der metallverarbeitenden Industrie
- 1961 bis 1962 Grundwehrdienst
- Seit 1966: Mitglied der SPD
- Seit 1967: Mitglied der IG Metall
- 1969 bis 1979: Stadtrat in Sundern
- 1974 bis 1998 im Vorstand des SPD-Bezirks Westliches Westfalen
- 1975 bis 1992: Mitglied des Bundestages
- 1984 bis 1988: Vorsitzender des SPD-Unterbezirks Sauerland
- 1990 bis 1992: Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Bundestagsfraktion
- Seit 1991: Mitglied im Parteivorstand der SPD
- 1992 bis 1998: Vorsitzender des SPD-Bezirks Westliches Westfalen
- 1992 bis 1995: Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales in Nordrhein-Westfalen
- ab 1995 bis 1998 Bundesgeschäftsführer der SPD
- 1995 bis 1998: Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen
- 1998 bis 2001: Vorsitzender des SPD-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen
- Seit 1998 wieder Mitglied des Deutschen Bundestages
- Oktober 1998 bis September 1999: Bundesminister für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen
- September 1999: bis Dezember 1999: Kommissarischer Geschäftsführer der SPD
- 1999 bis 2002: Generalsekretär der SPD
- 2002 bis 2005: Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion
- 2004 bis 2005: Vorsitzender der SPD
- 2005 bis 2007: Bundesminister für Arbeit und Soziales und Vizekanzler
- Seit dem 13. Januar 2008: Ehrenbürger von Sundern
- 2008 bis 2009: erneut Vorsitzender der SPD